



Bridge-Club Göppingen

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung am Montag, den 16. Januar 2017 Auszug

(1) Bericht der Präsidentin, Hildegund Wiese

Um 18 Uhr eröffnete die Präsidentin, Frau Hildegund Wiese, die Versammlung. Anwesend waren 46 Mitglieder.

Der Club zählt Anfang 2017 insgesamt 69 Mitglieder - 60 Erst- und 9 Zweitmitglieder. Im Jahr 2016 erfolgten drei Austritte und drei Neueintritte, so dass die Mitgliederzahl zum Vorjahr konstant blieb.

Die Vorsitzende ließ die Ereignisse des Clubs im Jahr 2016 Revue passieren: Jahresfeier mit Individualturnier und anschließendem Abendessen (46 Mitglieder), Sommerfest (46 Mitglieder), September Fortbildung mit Thomas Schmidt (45 Mitglieder) und im Dezember das seit einigen Jahren beliebte Adventskränzchen nach einem Montagsturnier. Dabei bedankte sie sich bei allen Helfer(innen) für die Unterstützung bei diesen Veranstaltungen, gleichgültig ob bei Auf- bzw. Abbau oder in Form von Sach- und Geldspenden.

In diesem Zusammenhang wurde auch darüber gesprochen, ob weitere Fortbildungen gewünscht werden, und die Resonanz darauf war sehr positiv. Hildegund Wiese wird sich über geeignete Themen, Referenten und entsprechende Angebote erkundigen und darauf zurückkommen.

Alle Jahre wieder..... die Vorsitzende hat erneut darauf aufmerksam gemacht, dass die Meisterschaften im Club bereits um **18:30** und nicht wie die üblichen Clubturniere um 18:45 beginnen, und bittet die Mitglieder, darauf zu achten. Es wäre ihr auch recht, wenn Mitglieder, die bereits im Buch als spielbereit eingetragen und dann doch verhindert sind, ihr dies telefonisch durchgeben würden, damit die Spielabende rechtzeitig und reibungslos beginnen können.

(2) Bericht der Kassierin, Sigrid Fickert

Sigrid Fickert berichtete über Einnahmen und Ausgaben für das Jahr 2016 und gab den neuen Kassenstand bekannt. Die Einnahmen betragen etwa 7.900 €, die Ausgaben etwa 6.200 €. Die größten Posten der Ausgaben waren für Miete, Heizung und Nebenkosten sowie die Verbandsbeiträge.

Sigrid Fickert gab bekannt, dass sie für die Wahl als Kassierin nicht mehr zur Verfügung stehen werde.

(3) Bericht der Sportwartin, Hildegard Uetz

Hildegard Uetz gab einen Überblick über die sportlichen Ereignisse des Jahres 2016.

(4) Bericht der Kassenprüfer Gisela Nissen und Brigitte Mauch

Brigitte Mauch und Gisela Nissen nahmen die Prüfung vor und bestätigten Sigrid Fickert eine sehr übersichtliche und korrekte Führung der Kasse.

(5) Entlastung des Präsidiums und Neuwahlen

Roland Stammer übernahm die Entlastung des Präsidiums. Sein Vorschlag wurde angenommen und das Präsidium einstimmig entlastet. Danach übergab er dem Ehepaar Wiese ein kleines Dankeschön des Clubs für ihren unermüdlichen Einsatz.

Bei den Neuwahlen wurde wie folgt abgestimmt:

Hildegund Wiese	Wiederwahl, eine Enthaltung.
Thomas Leichter	Neuwahl stellvertretender Vorsitzender, eine Gegenstimme.
Charlotte Siebert	Neuwahl Kassierin, einstimmig.
Brigitte Mauch und Gisela Nissen	Wiederwahl Kassenprüfer, einstimmig
Hildegard Uetz	Wiederwahl Sportwartin, einstimmig
Marianne Theunissen	Wiederwahl Schriftführerin, einstimmig

(6) Sonstiges

Anschaffung neuer Bridgemates

Da unsere Bridgemate-Geräte etwas in die Jahre gekommen sind, wurde über eine Neuanschaffung gesprochen. Der Preis für neue Bridgemate-Geräte liegt bei etwa 2.700 €. Charlotte Siebert sprach über Alternativen und wird sich entsprechend informieren. Die Mitglieder haben einer Neuanschaffung in dieser Höhe generell zugestimmt. Sie werden über den Ausgang der Recherche und die Anschaffung weiter auf dem Laufenden gehalten.

Informationen finden sich auf:

bridgetab.com

bridgepad.com

<http://www.bridgeclub-meerbusch.de/index.php/analyse-vor-der-einfuehrung.html>

Ehrung Sigrid Fickert

Sigrid Fickert war von 1979 bis 2017 ununterbrochen als Kassierin für den Club tätig. Hildegund Wiese hob ihr Engagement und ihre Unterstützung in dieser Eigenschaft hervor und bedankte sich im Namen des Clubs und aller Mitglieder.

Sigrid erhielt einen Blumenstrauß und ein großes Kuvert mit vielen Veranstaltungstips, aus dem sie sich nach ihrem Geschmack etwas herausuchen kann. Gleichzeitig erhielt sie die Kostenzusage des Clubs für eine Begleitperson Ihrer Wahl, entweder aus dem Club selbst oder aus ihrem privaten Umfeld.

Beitrag zu Reinigungsarbeiten

Vor einem Jahr wurde beschlossen, pro Mitglied (mit einigen Ausnahmen) 10 € pro Jahr für Reinigungsarbeiten einzuziehen.

Klaus Wiese regte jetzt an, diese zusätzliche finanzielle Belastung der Mitglieder wieder abzuschaffen, da der Club durch die Einführung des Spielgeldes über genügend finanzielle Mittel verfügt. Nach einer kurzen Diskussion hat die Mehrheit der Anwesenden beschlossen, diesen Obolus beizubehalten. Die Mitglieder haben nach wie vor Gelegenheit, diesen Betrag durch eine Reinigung der Clubräume zurückzubekommen.

Langjährige Mitgliedschaften

Als Abschluss gab Hildegund Wiese noch folgende langjährige Mitgliedschaften bekannt:

Sigrid Fickert	40 Jahre
Ingrid Buhr	35 Jahre
Hildegard Uetz	35 Jahre
Rudi Salzer	35 Jahre
Regina Riedel	30 Jahre
Gisela Nissen	25 Jahre
Gabi Hokenmaier	20 Jahre
Barbara Hindennach	20 Jahre
Roswitha Langosch	20 Jahre
Gabi Werdich	20 Jahre
Petra Frontzek	15 Jahre
Marta Langstein	15 Jahre
Inge Rak	15 Jahre
Heidi Vogt	15 Jahre
Brigitte Weiß	15 Jahre
Franziska Hünefeldt	10 Jahre
Anne Gauggel	10 Jahre
Willy Kirschner	10 Jahre

Alle Mitglieder, die zwischen diesen Jahren liegen, werden dann genannt, wenn sie eine 5 oder 0 hinter ihren Jahren stehen haben.

Damit war der anstrengende Teil des Abends beendet, und das übliche Paarturnier konnte beginnen.